



FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 14 für den Stadtbezirk Berg am Laim

An den Bezirksausschuss 14
der Landeshauptstadt München
z.Hd. des Vorsitzenden Alexander Friedrich

München, 11.01.2022

Antrag zur BA 14 Sitzung am 25.01.2022

Durchgehender Betrieb der Trambahn auf der Berg-am-Laim-/Kreillerstraße während der Bauarbeiten zur 2. S-Bahn-Stammstrecke – Prüfung auch alternativer Lösungen

Nach aktuellem Stand soll die Trambahn-Linie 21 während der mehrjährigen Bauarbeiten zur 2. S-Bahn-Stammstrecke mindestens 23 Wochen nicht zur St.-Veit-Straße fahren und durch einen Bus ersetzt werden. Eine so lange Streckensperrung aufgrund der Bauarbeiten am Haidenauplatz soll auf alle Fälle vermieden werden. Folgende Lösungsmöglichkeiten sollen deshalb genauer geprüft werden:

- temporäre Gleisverschwenkungen an der Baustelle (ähnlich wie damals während des Neubaus der Bahnunterführung)
- Testbetrieb von 3 ausgeliehenen Zweirichtungszügen des aktuellen Siemens-Modells Avenio und mittelfristige Anschaffung von ca. 10 solcher Züge für künftige Baustellenverkehre in ganz München. Auch viele Neubaustrecken ließen sich leichter mit Zweirichtungszügen realisieren, Umkehrschleifen könnten entfallen. Vor der Unterführung in Höhe der Friedenstraße könnte eine Kletterweiche auf die vorhandenen Schienen gelegt werden, zwischen Friedenstraße und St.-Veit-Straße wäre damit ein Pendelbetrieb möglich.
- Zweirichtungs-Inselbetrieb mit vorhandenen Fahrzeugen auf der durchgängig eigenen Fahrstrecke: Auf jedem der beiden Hochgleise pendelt jeweils ein Zug vorwärts und rückwärts. Evtl. könnte aus jeweils zwei Zügen ein Zug mit Fahrerständen auf beiden Seiten gekoppelt werden.
- Sollte keine dieser Lösungen realisiert werden können, soll der Schienenersatzbus zusätzlich am U-Bahnhof Josephsburg halten.

Begründung:

Ein Bus-Ersatzverkehr auf der Berg-am-Laim-Straße bedeutet für die Fahrgäste einen hohen Qualitätsverlust und viel längere Fahrzeiten, denn dieser wird tagsüber immer zwischen Schlüsselberg- und Ampfingstraße im Dauerstau stehen.

Mit der Anschaffung von Zweirichtungsversionen des aktuellen Münchner Trambahn-Modells von Siemens könnte diese und auch viele künftigen Baustellensperrungen für die Fahrgäste minimiert werden.

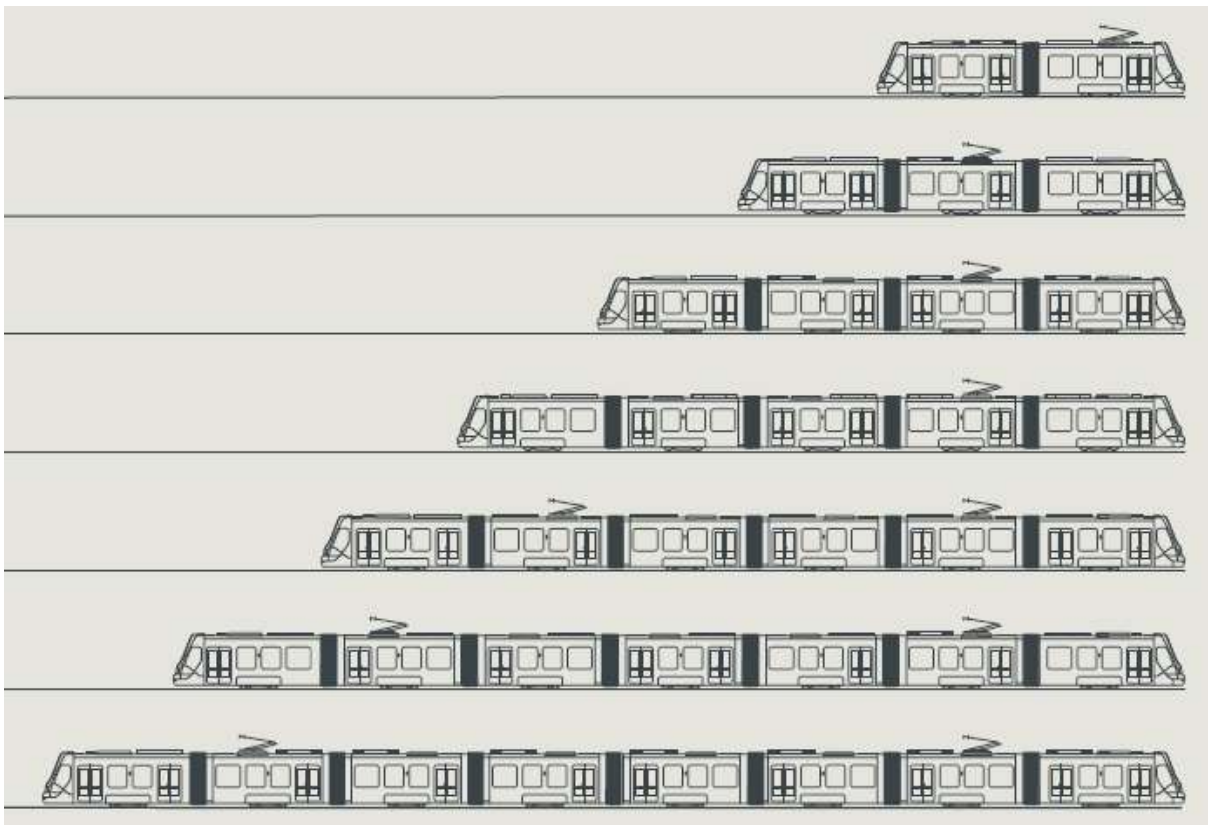
Funktionsweise Kletterweiche:

Eine Kletterweiche kann bei Bauarbeiten behelfsmäßig auf die bestehenden Gleis gelegt werden, es entfällt damit ein kostenintensiver temporärer Umbau.

(Bild: https://de.wikipedia.org/wiki/Kletterweiche_mannheim_100_1962.jpg)



Siemens bietet die Avenio-Trambahnen in den verschiedensten Varianten an, so auch als Zweirichtungszüge in allen Längen (Bild: Siemens AG)



Initiative
Stefan Hofmeir

Kathrin Eva Schmid